



<https://biz.li/3wpu>

AKTUELLES VON DEN WANDERWEGEN

Veröffentlicht am 22.07.2013 um 14:53 von Redaktion LeineBlitz

Das Hochwasser war im Leinetal längst nicht so dramatisch wie in anderen Teilen Deutschlands. Dennoch gab es auch hier erhebliche Schäden, beispielsweise an den Wanderwegen. Das teilt das Wegeteam der Stadt Pattensen mit.. Der Welfenweg ist inzwischen wieder durchgängig passierbar. Das Wasser zwischen Koldinger See und Ruthe ist wieder abgetrocknet. Allerdings gibt es in diesem Bereich weiterhin Ausspülungen und tiefe Querrinnen auf den ? vorher so schönen ? Wegen. Radfahrer sollten darauf gefasst sein. Am Ostufer des Großen Koldinger Sees ist immer noch eine 100 Meter lange knöcheltiefe Pfütze, die den Wanderweg blockiert. In der Nähe der

Leinebrücke unterhalb von Schloss Marienburg gab es jahrelang eine "Dauermatschloch", das die Wanderer und Radfahrer auf dem Welfenweg sowie dem Leine-Heide-Radweg schwer ärgerte. Dieses Ärgernis wurde durch den Ortsrat Schulenburg in Zusammenarbeit mit der Schlossverwaltung durch Aufschütten von Mineralsplitt beseitigt. Der "Ring der Städtepartnerschaft" ist jetzt durchgängig gekennzeichnet. Er kann ab sofort jederzeit ? auch abschnittsweise ? befahren werden. Der 32 Kilometer lange Fahrradweg beginnt am Rathaus auf der Burg und endet am "Place de jumelage" in nächster Nähe des Rathauses. Er verbindet die Stadtteile Pattensens durch einen großen Kreis. Der Radler erlebt alle Typen der Pattenser Landschaft. Eine geführte Radwanderung auf diesem Weg findet am Sonnabend, 21. September, statt. Treffen ist um 10 Uhr am Rathaus. Die beliebte Sitzbank an der Erdgasstation wurde im Herbst 2012 von unbekanntem Tätern gestohlen. Erfreulicherweise hat die Familie Knigge (Rasenland Pattensen) eine neue schöne Holzbank gespendet. Sie wurde in der letzten Woche vom städtischen Bauhof aufgestellt und professionell gesichert. Das Wegeteam empfiehlt an diesen sommerlichen Abenden durch das "...wanderbare Callenberger Land" zu radeln - mit anschließender Einkehr in einem der Biergärten. Hierbei kann die neue überall erhältliche Wanderkarte nützlich sein (Bezugshinweis unter (0 51 01) 16 03).



Ein neues Schild weist auf den "Ring der Städtepartnerschaft" hin / Foto: privat